

Dank Fiery Workflow Suite verdoppelt Studio Blue das Druckvolumen

Die Herausforderung:

Von seinen Anfängen im Jahr 1954 als Blaupausen- und Fotostudio in einem Zwei-Zimmer-Apartment bis hin zu dem Anbieter umfassender Drucklösungen, der es heute ist, ist das Studio Blue ein wahr gewordener Traum der Familie Morrison.

Ende letzten Jahres rief das Managementteam von Studio Blue eine Initiative ins Leben, um ein Upgrade der Produktionsplattform des Unternehmens durchzuführen. Hierzu gehörten auch neue Druckmaschinen und Technologien, welche die zuvor für komplexe Druckvorbereitungen und -produktionen verwendete EFI™ MicroPress®-betriebene Drucklösung ersetzen sollten.

Laut dem Betriebsmanager von Studio Blue, Bob Barker, waren die Upgradepläne essenziell für die Erweiterung des Unternehmens auf neue Märkte. „Zwar stammten unsere Kunden hauptsächlich aus den Bereichen Architektur, Ingenieurwesen und Bauwesen (Architecture, Engineering and Construction, AEC), jedoch ist der Wohnungsbau ein sehr unbeständiger Markt, weshalb wir mehr Stabilität in unser Geschäft bringen mussten. Hierzu mussten wir in Sachen Qualität und Produktivität einen Gang hochschalten.“

Die Lösung:

Im Rahmen des Upgrades wechselte Studio Blue zu neuen Einzelblatt-Digitaldruckern: zu den Farbdruckern Xerox® C75 und J75 und dem Schwarz-Weiß-Kopierer/-drucker Xerox D110. Alle neuen Drucker verwenden externe digitale EFI Fiery® Frontends (Digital Frontends, DFEs). Das Unternehmen nutzt die fortschrittlichen Technologien der EFI Fiery Workflow Suite mit der schnell einzurichtenden Lösung EFI Fiery JobMaster™-Impose und der Farbverwaltungssoftware Fiery Color Profiler Suite.



„Wir haben dank EFI Fiery Workflow deutlich mehr Kontrolle über die Farben, wodurch sich unser Volumen im Bereich des Einzelblatt-Digitaldrucks verdoppelt hat.“

BOB BARKER,
BETRIEBSMANAGER,
STUDIO BLUE

Studio Blue wurde 1954 als Repografieunternehmen gegründet, das die Märkte Architektur, Ingenieurwesen und Bauwesen (Architecture, Engineering and Construction, AEC) mit kleinformatischen Schwarz-Weiß- und später mit großformatigen Farb- und Schwarz-Weiß-Drucken bediente. Die Eheleute Don und Marilyn Morrison erwarben das ursprüngliche Unternehmen, das in den darauffolgenden Jahrzehnten immer auf dem neuesten Stand der Technologietrends war. Das nordkalifornische Unternehmen, das Einrichtungen in Pleasanton betreibt, wird heute von der zweiten Generation der Familie geführt: Morrisons Tochter, Wendy Betty, und ihr Ehemann, Greg Betty. Vor ca. 15 Jahren erweiterte das Unternehmen sein Geschäft auf digitale Einzelblatt-Farbdrucke und begann die Entwicklung zu dem Unternehmen, das es heute ist: eine umfassende Druck- und Kopierorganisation, die mit 15 talentierten Mitarbeitern eine Reihe verschiedener Branchensegmente bedient.

Studio Blue
7132-A Johnson Drive
Pleasanton, CA 94588, USA
+1.925.463.9660
www.studioblueonline.com



Cristina Raridan, Managerin der Farbabteilung

Fiery JobMaster-Impose hat die Art und Weise, auf die Arbeiten mit den neuen Xerox-Geräten des Unternehmens durchgeführt werden, grundlegend geändert. „Wir verwendeten zuvor EFI MicroPress als Software zur Jobvorbereitung“, so Barker. „Bei der Suche nach Alternativen haben wir erfahren, dass uns Fiery JobMaster-Impose all die Möglichkeiten von MicroPress und darüber hinaus zusätzliche Funktionen bot, die uns zuvor nicht zur Verfügung standen. Das ist die Art von Technologieverbesserung, die uns ein optimales Wachstum ermöglicht.“

Fiery JobMaster-Impose leistet nicht nur mehr, sondern ist laut Barker auch noch einfach zu verwenden. „Unsere Mitarbeiter werden flexibel eingesetzt“, erklärt er. „Es kann jeden Tag passieren, dass fünf Mitarbeiter mit JobMaster-Impose arbeiten. Wir springen alle ein, um die Arbeit zu erledigen. Die Software ließ sich einfach verwenden und jeder hat schnell ein gutes Verständnis dafür entwickelt, was für einen effizienten Betrieb erforderlich ist.“

Fiery JobMaster-Impose vereinfacht die Vorbereitungsarbeiten – sogar bei komplexen Aufträgen, die Tab-Einfügungen erfordern. „Wir verwenden viele Tabs, insbesondere bei AEC-Arbeiten“, so Barker, „und die Tab-Funktion von JobMaster funktioniert perfekt. Wir können Tabs im laufenden Betrieb erstellen, sie elektronisch in das Dokument einfügen und eine Vorschau anzeigen, um sie dann in einem einzigen Durchgang zu drucken. Im Vergleich zu unserer alten, manuellen Methode für Tab-Aufträge sparen wir so viel Zeit. Noch wichtiger ist

„Wir bearbeiten Aufträge, die Tabs erfordern, dank Fiery JobMaster um 25 % schneller und eliminieren gleichzeitig Fehler, die sich aus dem Tab-Layout ergeben.“

BOB BARKER,
BETRIEBSMANAGER,
STUDIO BLUE

jedoch, dass dieser neue Prozess Fehler nahezu unmöglich macht, da JobMaster es uns ermöglicht, eine Vorschau der Aufträge anzuzeigen und so Fehler zu entdecken, bevor der Auftrag in den Druck geht.“

„Das ist ein riesiger Vorteil“, erklärt Barker. „Denn Kunden verlassen sich darauf, dass wir beim ersten Versuch perfekte Ergebnisse liefern und den Job schnell abschließen. Das ist unser Wettbewerbsvorteil.“

AEC-Dokumente beinhalten oft auch mehrere Blattgrößen, die häufig nicht richtig eingerichtet sind. „Mit JobMaster“, so Barker, „ist es einfach, spezielle und herkömmliche Seiten zu konfigurieren, größere Seiten an ein A4- oder A3-Dokument anzupassen oder größere Blätter per Z-Faltung in das Dokument einzufügen. Über die grafische Oberfläche der Software sind die Auswahl und Verarbeitung solcher Seiten ein Kinderspiel.“

Das Ergebnis:

Während Tools wie Fiery JobMaster das Leben der Druckbetreiber bei Studio Blue einfacher gemacht haben, bietet das Upgrade dank verbesserter Farbqualität und -beständigkeit, die durch Fiery DFEs und Workflow Suite ermöglicht werden, auch aus vertrieblicher Sicht deutliche Vorteile. Die Fähigkeit, die Markenfarben der Kunden präzise zu reproduzieren und qualitativ hochwertigere Vier-Farben-Arbeiten zu erstellen, ist ein wichtiger Faktor für die gesteigerten Verkäufe von Studio Blue im Bereich der Einzelblatt-Digitaldrucke.

Tatsächlich konnte Studio Blue das Volumen in diesem Bereich seit der Installation der neuen Xerox-Drucker sowie von EFI Fiery Workflow verdoppeln. Dies liegt zum Teil auch daran, dass das Unternehmen jetzt komplexe Aufträge verarbeiten kann, mit denen Wettbewerber möglicherweise Probleme bei der Produktion haben. Darüber hinaus schätzen die Kunden es sehr, dass Studio Blue ihre strengen Anforderungen im Bereich Farbqualität erfüllen kann.

Das Team von Studio Blue gewährleistet die bestmögliche Qualität, indem es mithilfe der Fiery Color Profiler Suite Papierprofile im Paper Catalog des Fiery Systems für all seine Bestände erstellt. Die Druckbetreiber kalibrieren darüber hinaus regelmäßig ihre Xerox-Drucker mithilfe des Fiery Calibrator. „Das Ergebnis ist eine deutlich bemerkbare Verbesserung der Qualität“, sagt Barker. „Und wir haben dank Fiery Workflow jetzt mehr Kontrolle über die Farben. Das ist wichtig für unsere Kunden, die es mit der Farbe ihres Unternehmens sehr genau nehmen.“

Neben den Farbdrucken, die nun dank Xerox- und Fiery-Technologien beste Qualität bieten, kennt Barker jedoch auch die frustrierenden Situationen, in denen ein Schwarz-Weiß-Job fälschlicherweise in Vier-Farben-Schwarz gedruckt wird. Das ist nicht nur ärgerlich, sondern kann auch schnell hohe Kosten verursachen, da die Klick-Charge deutlich ansteigt.

„Die EFI-Mitarbeiter haben sich unsere Anforderungen sehr aufmerksam angehört“, so Barker, „und dieses Problem war eine der wichtigsten Anforderungen, die ich mit ihnen besprochen habe.“



Fiery JobMaster vereinfacht verschiedene Aufgaben bei der Zusammenstellung komplexer Dokumente, wie z. B. die Verwendung von Blättern mit Übergröße, die per Z-Faltung in ein Dokument eingefügt werden müssen.

Das EFI-Team nimmt solches Kundenfeedback sehr ernst. So ernst, dass die neueste Version von JobMaster eine neue Funktion für die Umwandlung in Graustufen enthält, die gewährleistet, dass reine Schwarz-Weiß-Seiten ausschließlich mit dem schwarzen Toner gedruckt werden.

Da Studio Blue eine hohe Anzahl von Aufträgen bearbeitet, die schwarz-weiße und farbige Seiten enthalten, stellte die Umwandlung in Graustufen laut Barker „eine deutliche Verbesserung für den Workflow“ dar. Dank des Servicevertrags für die Fiery Software erhält Studio Blue regelmäßig Softwareverbesserungen und neue Funktionen. Hierzu zählt unter anderem auch die Umwandlung in Graustufen, die ihre Effizienz bei der Zusammenstellung komplexer Jobs verbesserte.

Die Fiery DFEs und die Fiery Workflow Suite von Studio Blue wurden für eine nahtlose Konnektivität integriert. Das Ergebnis ist ein System, bei dem selten bis nie Fehlfunktionen auftreten. „Ich glaube, ich musste EFI noch nie wegen eines Supportproblems bezüglich unseres Fiery Systems kontaktieren“, sagt Barker. „Es funktioniert immer – was bedeutet, dass wir mehr Arbeit schaffen.“

Studio Blue und seine Kunden genießen die Vorteile des höheren Durchsatzes und der effizienteren Produktion des Unternehmens auch bei schwierigen Aufträgen. „Kein Kunde ist zu klein und kein Jobs ist zu komplex“, erklärt Barker. „Wir erhalten oft Aufträge von anderen Druckbetrieben, die sie an uns weiterleiten, weil sie zu kompliziert für sie sind. Fiery – und insbesondere Fiery JobMaster-Impose – hat unsere Fähigkeit verbessert, solche komplexen Jobs bearbeiten zu können.“

EFI fuels success.

Wir entwickeln bahnbrechende Technologien für die Herstellung von Beschilderungen, Verpackungen, Textilien, Keramikfliesen und personalisierten Dokumenten mit einer breiten Palette an Druckern, Tinten, digitalen Front-End-Lösungen und einer umfassenden Suite an Business- und Produktions-Workflows zur Neugestaltung und Optimierung des gesamten Produktionsprozesses – für eine gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit und mehr Produktivität. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website www.efi.com oder telefonisch unter 0800 183 0832 (Deutschland), 0800-802180 (Österreich), 0800 897 114 (Schweiz) oder +49 (0)2102 7454 100.



Nothing herein should be construed as a warranty in addition to the express warranty statement provided with EFI products and services.

The APPS logo, AutoCal, Auto-Count, Balance, Best, the Best logo, BESTColor, BioVu, BioWare, ColorPASS, Colorproof, ColorWise, Command WorkStation, CopyNet, Cretachrom, Cretaprint, the Cretaprint logo, Cretaprinter, Cretaroller, DockNet, Digital StoreFront, DirectSmile, DocBuilder, DocBuilder Pro, DocStream, DSFdesign Studio, Dynamic Wedge, EDOX, EFI, the EFI logo, Electronics For Imaging, Entrac, EPCount, EPPPhoto, EPRRegister, EPStatus, Estimate, ExpressPay, Fabrivu, Fast-4, Fiery, the Fiery logo, Fiery Driven, the Fiery Driven logo, Fiery JobFlow, Fiery JobMaster, Fiery Link, Fiery Prints, the Fiery Prints logo, Fiery Spark, FreeForm, Hagen, Inktensity, Inkware, Jetrion, the Jetrion logo, LapNet, Logic, MiniNet, Monarch, MicroPress, OneFlow, Pace, PhotoXposure, Printcafe, PressVu, PrinterSite, PrintFlow, PrintMe, the PrintMe logo, PrintSmith, PrintSmith Site, PrintStream, Print to Win, Prograph, PSI, PSI Flexo, Radius, Rastek, the Rastek logo, Remoteproof, RIPChips, RIP-While-Print, Screenproof, SendMe, Sincolor, Splash, Spot-On, TrackNet, UltraPress, UltraTex, UltraVu, UV Series 50, VisualCal, VUTEK, the VUTEK logo, and WebTools are trademarks of Electronics For Imaging, Inc. and/or its wholly owned subsidiaries in the U.S. and/or certain other countries.